

## PRESSEMITTEILUNG

### Halbzeit für das Projekt „Leben und Lernen im Ganztag“ (LiGa NRW)

- Schulministerin Gebauer würdigt die Arbeit der 131 teilnehmenden Ganztagsschulen bei der Veranstaltung „LiGa NRW – Werkstatt 2018“ in der Messe Essen.
- Die Schulen arbeiten an der Qualitätsentwicklung ihres Ganztags und fördern individualisiertes Lernen.

**Essen, 31. Januar 2018.** Zur Halbzeit des Projekts „Leben und Lernen im Ganztag“ (LiGa NRW) kamen heute über 300 Teilnehmende in der Messe Essen zusammen. Mit dabei war auch Yvonne Gebauer, Ministerin für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen. Sie eröffnete die Veranstaltung „LiGa NRW – Werkstatt 2018“ und würdigte die Arbeit der 131 teilnehmenden Schulen – Gesamt-, Sekundar- und Primusschulen mit gebundenem Ganztags –, die seit 2016 ihre Qualität weiterentwickeln.

„Der Ganztags in Nordrhein-Westfalen ermöglicht erweiterte Bildungsangebote für unsere Kinder und Jugendlichen und kann damit zu mehr Bildungsgerechtigkeit beitragen. Durch LiGa NRW werden die Chancen genutzt, die der Ganztags für eine bestmögliche individuelle Förderung bietet. Ich danke allen Schulen, die durch ihre Teilnahme am Projekt die Weiterentwicklung des Ganztags voranbringen“, sagte Ministerin Gebauer zur Eröffnung der Veranstaltung.

Die teilnehmenden Schulen arbeiten in der dreijährigen Praxisphase an ihren Entwicklungsvorhaben, die sie in der ersten Halbzeit des LiGa-Projekts konzipiert und schrittweise eingeführt haben. In der zweiten Halbzeit geht es nun um die Ausweitung und langfristige Verankerung im Schulalltag. Zudem tauschen sie sich in Schulnetzwerken regelmäßig aus und nehmen an Hospitationen teil. „Durch die Teilnahme am LiGa-Programm erhalten wir in unserem Denken und Handeln immer wieder Feedback, welches die Grundlage für Qualitätsverbesserung ist“, sagte Sabine Ebert-Prasuhn, Abteilungsleiterin für die Jahrgänge 5-7 an der Stenwedder-Berg-Schule. Die Schule hat eine individuelle Lernzeit mit Tablets ab Klasse 7 eingeführt. Mithilfe von Lern-Apps können die Schülerinnen und Schüler in Mathe, Deutsch oder Englisch ihre Kenntnisse individuell vertiefen.

„Es ist uns als Stiftung Mercator ein Anliegen, die Bildungschancen aller Kinder und Jugendlichen zu fördern. LiGa unterstützt Schulen in NRW dabei, das Lernen vielfältiger und lebensnah zu gestalten, damit Kinder und Jugendliche gerne zur Ganztagschule gehen und erfolgreich sind“, sagte Winfried Kneip, Geschäftsführer der Stiftung Mercator, von der die länderübergreifende Initiative „LiGa – Lernen im Ganztag“ gemeinsam mit der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung ins Leben gerufen wurde.

Frank Hinte, Prokurist der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, sagte: „Die Erfahrung mit den 131 LiGa-Schulen in NRW bestätigt: Schulentwicklung gelingt, wenn eine Schule ihren eigenen Weg gehen

darf, um vor Ort ihre Qualität zu verbessern. Die Vielfalt der Entwicklungsvorhaben ist ebenso beeindruckend wie die hohe Motivation der Schulen, ihre selbstgesteckten Ziele zu erreichen.“

Im Fokus der Veranstaltung stand neben dem Rückblick auf bereits Erreichtes auch der Ausblick auf die zweite Hälfte der Projektlaufzeit. Eugen L. Egyptien, Direktor der Qualitäts- und UnterstützungsAgentur – Landesinstitut für Schule (QUA-LiS NRW), sagte: „Zur Halbzeit von LiGa NRW zeigen sich in den schulischen Netzwerken und auf den Steuerungsebenen Entwicklungslinien, die für alle Schulen hilfreich sein können. QUA-LiS NRW wird die Strukturen und Prozesse, die in diesem Projekt entstanden sind, aufarbeiten und so für die Schul- und Unterrichtsentwicklung landesweit nutzbar machen.“

#### **PRESSEFOTOS:**

Druckfähiges Bildmaterial von der Veranstaltung stellen wir Ihnen heute ab 12:00 Uhr unter [www.lernen-im-ganztag.de/presse/pressefotos](http://www.lernen-im-ganztag.de/presse/pressefotos) zum Download zur Verfügung.

#### **PRESSEKONTAKT:**

Anne Stienen  
Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS)  
Programmkommunikation „LiGa – Lernen im Ganztag“  
Tel.: 030 25 76 76 - 815  
E-Mail: [anne.stienen@dkjs.de](mailto:anne.stienen@dkjs.de)

#### **DIE LÄNDERÜBERGREIFENDE INITIATIVE „LIGA – LERNEN IM GANZTAG“**

Ganztagsschulen haben mehr Zeit für Bildung – und das Potenzial, Schülerinnen und Schüler individuell zu fördern, damit sie erfolgreich lernen. Durch das Programm „LiGa – Lernen im Ganztag“ werden rund 300 Schulen aus fünf Bundesländern dabei unterstützt, dieses Potenzial zu entfalten. Vor allem bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche sollen davon profitieren. Um die Qualität an den Ganztagsschulen zu verbessern, arbeiten Schulleitungen und Schulaufsicht eng zusammen.

Gut beraten und begleitet entwickelt jede Schule passende Konzepte für das Lernen im Ganztag. Die Pädagoginnen und Pädagogen setzen im Unterricht und in den Ganztagsangeboten konkrete Ansätze für individualisiertes Lernen um. Das Programm bietet für diesen Prozess Unterstützung und Qualifizierungen und dient als Plattform für Austausch und Vernetzung. „LiGa – Lernen im Ganztag“ ist eine Initiative der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung und der Stiftung Mercator.

Das Landesprojekt „Leben und Lernen im Ganztag“ (LiGa NRW) ist Teil der länderübergreifenden Initiative „LiGa – Lernen im Ganztag“ der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung und der Stiftung Mercator. Weitere Informationen unter [www.lernen-im-ganztag.de](http://www.lernen-im-ganztag.de)